



REFERENTEN



- Dr. med. M. Renno, Chefarzt, Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Krankenhaus St. Marien-Stift, Friesoythe
- Dr. med. Lydia Schock, Sektionsleitung Handchirurgie Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Universitätsklinikum Gießen
- Dr. med. T. Schloßhauer, Chefarzt der Klinik für Plastische, Ästhetische, Rekonstruktive und Handchirurgie, Evangelisches Krankenhaus Gießen
- Dr. med. M. Schröder, Leiter Handchirurgie, St. Josefs-Hospital, Wiesbaden
- Priv.- Doz. Dr. med. K. Sommer, Oberärztin Handchirurgie, Universitätsklinikum Frankfurt
- Dr. med. K. Unzeitig, Oberarzt, OUZ Gießen
- Prof. Dr. med. J. van Schoonhoven, Chefarzt, Klinik für Handchirurgie, Bad Neustadt/Saale
- Dr. med. C. Yazdandoust, Chefarzt, Klinik für Rekonstruktive und Plastische Chirurgie, Handchirurgie, Sankt Vincentius Krankenhaus, Speyer



Anmeldung über:

www.otc-akademie.de
Fon: +49 201 29 44 86 – 00
info@otc-akademie.de

Veranstalter:

Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Standort Gießen (Direktor: Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h. c. C. Heiß) in Zusammenarbeit mit der OTC Germany und dem Anatomischen Institut der Justus-Liebig-Universität Gießen

Veranstaltungsort:

Institut für Anatomie und Zellbiologie der Justus-Liebig-Universität Gießen · Aulweg 123 · 35385 Gießen

Wissenschaftliche Leitung:

Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h. c. C. Heiß, Gießen
Dr. Med. L. Schock, Gießen

Teilnahmegebühr:

Gebühr: 750,- Euro
Frühbucher-Rabatt bis 25.07.2025: 630,- Euro

In den Teilnahmegebühren ist die Verpflegung während des Kurses enthalten.

Stornobedingungen: Die Stornierungs- und Rücktrittsbedingungen finden Sie auf www.otc-akademie.de. Eine Stornierung muss schriftlich erfolgen.

Zertifizierung: Fortbildungspunkte werden bei der Hessischen Landesärztekammer beantragt.

Hotel

Hotelempfehlung erhalten Sie vom Kongressbüro nach der Anmeldung.

SKILL LEVELS

- All Levels
- Advanced
- Basic/Advanced
- Basic

Mit freundlicher Unterstützung der Firmen Stryker und Arthrex durch Bereitstellen von Materialien, OP-Sieben und Personal.



ADVANCED LEVEL

PROGRAMM

54. Handchirurgischer Operationskurs mit Workshops Arthroskopie – Mikrochirurgie – Schienensbau „Die traumatisierte Hand“

24. – 26.09.2025, Gießen

Anerkannt für die Erlangung des Zertifikats Handexperte (DGH)

Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Standort Gießen
in Zusammenarbeit mit dem Anatomischen Institut der Justus-Liebig-Universität Gießen und der OTC Germany

INFORMATION

REFERENTEN

54. Handchirurgischer Operationskurs mit Workshops Arthroskopie – Mikrochirurgie – Schienensbau „Die traumatisierte Hand“

54. Handchirurgischer Operationskurs mit Workshops Arthroskopie – Mikrochirurgie – Schienenbau

Mittwoch, 24.09.

08:00–08:30	Registrierung
08:30–08:45	Begrüßung
08:45–09:15	Handgelenksarthroskopie (Schock)
09:15–10:00	Der TFCC offene und geschlossene Refixation (Geis)
10:00–10:30	Das DRUG- operative Möglichkeiten bei Instabilitäten (Lenz)
10:30–12:30	Operationsübungen am Humanpräparat
12:30–13:00	Mittagspause
13:00–13:30	SL-Band Rekonstruktion oder Rettungsoperation (Schäfer)
13:30–14:00	Arthrodesen an Fingern und Handgelenk (Bliemel)
14:00–14:30	Die Handgelenksprothese (Damert)
14:30–14:45	Kaffeepause
14:45–17:30	Operationsübungen am Humanpräparat
19:00	Gemeinsame Abendveranstaltung

Donnerstag, 25.09.

08:30–09:00	Rhizarthrose (Renno)
09:00–09:30	Nervenkompressionssyndrome an Unterarm und Hand (Sommer)
09:30–10:00	Distale Radiusfraktur (Schröder)
10:00–10:15	Kaffeepause
10:15–12:30	Operationsübungen am Humanpräparat
12:30–13:00	Mittagspause
13:00–13:30	Plastische Deckung an Hand und Unterarm (Kiehlmann)
13:30–14:00	Die Beugesehnenchirurgie (Hayat)

54. Handchirurgischer Operationskurs mit Workshops Arthroskopie – Mikrochirurgie – Schienenbau

14:00–14:30	Nachbehandlung der Beugesehnenverletzung (Conrad)
14:30–14:45	Kaffeepause
14:45–17:30	Operationsübungen am Humanpräparat

Freitag, 26.09.

08:30–09:00	Verletzungen des ulnaren Seitenbandes am Daumen (Mehling)
09:00–09:30	Scaphoidfraktur (Pillukat)
09:30–10:00	Frakturen der Metacarpalia und Phalangen (Pillukat)
10:00–10:15	Kaffeepause
10:15–12:30	Operationsübungen am Humanpräparat
12:30–13:00	Mittagspause
13:50–15:30	Operationsübungen am Humanpräparat
15:30	Ende der Veranstaltung

Kurskonzept

1. An Humanpräparaten werden relevante Operationsverfahren einschließlich der mikrochirurgischen Nahttechniken sowie der Arthroskopie des Handgelenkes und der Prothetik von Handgelenk, Daumensattelgelenk und Finger selbstständig durchgeführt. Dabei steht jeweils zwei Teilnehmern ein Präparat zur Verfügung.
2. Vermittlung der klinikrelevanten theoretischen und praktischen Grundlagen handchirurgischer Operationstechniken.

Die Inhalte dieser Veranstaltung werden Produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Die wissenschaftliche Leitung und die Referenten legen potentielle Interessenskonflikte gegenüber den Teilnehmern offen.

Die Gesamtaufwendungen der Veranstaltung belaufen sich auf ca. 22.000 EUR.



REFERENTEN

- Dr. med. J.-C. Ammon, Oberarzt, Leiter Handchirurgie, Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Plastische Chirurgie, Universitätsmedizin Göttingen
- Priv.-Doz. Dr. med. C. Biehl, Leitender Oberarzt, Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Universitätsklinikum Gießen
- Prof. Dr. med. C. Bliemel, Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie, Klinikum Wetzlar
- Dr. med. H.-G. Damert, Leiter Klinik für Plastische, Ästhetische und Handchirurgie, Bördeklinik, Oschersleben
- Dr. med. A. Franz, Funktionsoberarzt und Teamleiter Handchirurgie, BG Unfallklinik Frankfurt am Main
- Dr. med. H. Haferkamp, Kassel
- Prof. Dr. med. C. Hirche, Chefarzt Plastische, Hand- und Rekonstruktive Mikrochirurgie; Hand-Trauma-Center, Ästhetische Chirurgie, BG Unfallklinik Frankfurt am Main
- Carina Jensen, Hand- und Therapiezentrum Giessen
- Prof. Dr. med. A. Krüger, Chefarzt, Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie, Wirbelsäulen- und Kindertraumatologie, Asklepiosklinik Lich
- Dr. med. H. Lamou, Geschäftsführende Oberärztin Handchirurgie, Vivantes Klinikum Am Urban, Berlin
- Prof. Dr. med. I. Mehling, Sektionsleitung Handchirurgie, St. Vinzenz Krankenhaus Hanau
- Priv.-Doz. Dr. med. Th. Pillukat, Oberarzt, Klinik für Handchirurgie, Bad Neustadt/Saale